

## Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode

04.04.2019 Drucksache 18/1542

## Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 2. April 2019 – Auszug aus Drucksache 18/1542 –

Frage Nummer 18 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete Ursula Sowa (BÜNDNIS 90/DIE GRÜ-NEN) Ich frage die Staatsregierung, inwieweit werden die staatlichen Bauämter bei der Überarbeitung der Richtlinien für die Durchführung von Hochbauaufgaben des Freistaates Bayern (kurz: RLBau) beteiligt, werden den staatlichen Bauämtern mehr Kompetenzen eingeräumt und durch welche Maßnahmen wird sichergestellt, dass die im Koalitionsvertrag gesteckten Klima-

schutzziele der Staatsregierung erreicht werden?

## Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

Die RLBau ist eine gemeinsame Bekanntmachung des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr und des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat und betrifft alle Ressorts. Sie regelt als Verwaltungsvorschrift in erster Linie die Verfahren und Zuständigkeiten der beteiligten Akteure zur Umsetzung staatlicher Hochbaumaßnahmen auf Basis haushaltsrechtlicher Vorgaben, sie regelt keine Verfahren zur baulich-technischen Umsetzung gesetzlicher oder politischer Vorgaben.

Der Prozess der Novellierung läuft derzeit und umfasst neben der Novellierung der Richtlinie auch die Überarbeitung der Muster sowie der dazugehörigen Ausfüllanweisungen und der bauverwaltungsinternen Erläuterungen. Eine Einbindung der Staatlichen Bauämter ist vorgesehen.